

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 119 (1993)  
**Heft:** 36

**Illustration:** Herr Müller  
**Autor:** Wyss, Hanspeter

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Warum ist die Banane krumm?

Die deutschen Stromversorger fragten – vermutlich von sich selbst überrascht – in einer ganzseitigen Zeitschriftenanzeige zugunsten der Kernenergie: «Warum werben wir eigentlich um Ihr Vertrauen?» Ein Schelm, der da sagt: 1. Weil der Strom nicht aus der Steckdose kommt und 2. Weil Sie es nötig haben.

## Was Besonderes!

Für 3880 DM (ohne Verpflegung!) bietet ein sechstägiges «Intensivseminar» des Kölner Praktikerforums für Arbeits- und Wirtschaftsrecht in der Toscana Managern Einblick in die Geheimnisse der «betriebsbedingten Kündigung unter besonderer Berücksichtigung der Massenentlassung».

## Herr Müller

Seien Sie guten Mutes:  
Die Brücke, die **uns**  
verbindet, Herr  
Müller, ist feuer-  
resistent!



## Neunmalklugen Nonsensicals

gesammelt von Frank Feldman

- Zwei und zwei macht vier, aber wie lange noch?
- Bleibe im Lande und nähre die Zweifel.
- Er hat den Rubikon durchschwommen und ist nicht nass geworden.
- Es gehört Verstand dazu, von Narren nicht regiert zu werden.
- Wer reich werden will, muss den Teufel zum Vetter haben – besser ist, er erbt und hat gute Beziehungen.
- Essen und Trinken hält die Ärzte bei Kasse.
- Aus Kindern werden Steuerhinterzieher.
- Viele Hunde sind des Vorsitzenden Aus.
- Es können viele aus einer Schüssel essen – nur: Wer will den Frass?
- Wenn auch der Geist willig ist, das Fleisch ist allzuoft zäh.
- Klug reden kostet inzwischen auch viel Geld.
- Der Buchstabe tötet nicht, aber der Geist ist oft sterbenslangweilig.
- Mit grossen Herren ist nicht gut Kirschen essen, aber einen Drink nehmen sie gern.
- Viele Köche verderben die Rendite.
- Was nützt der Knüppel – und kein Fernseh-mensch guckt zu?

## Letzter Schrei ...

aus den USA: Die SLOB-BIES (Slower but better working people) kommen. Na ja, die Yuppies wird es nicht kratzen!

REKLAME

Bis 24. Okt. an jedem Tag!  
**ILTIOSBAHN** und  
LUFTSEILBAHN

**Chäserrugg**  
**Unterwasser**

Wetterbericht 040/67 11 91